

FREI SEIN! (Trapperlager 2000)

1. Das Fang-netz ge-spannt, 7 die
(2. Die) Frei-heit ge-sucht, da-bei
(3. Doch) al-les war Schein, und die
(4. Man) hat mir ge-sagt:

Kö-der aus-ge-streut. Aus den
al-les 7 ver-lor'n. Hab das
"Frei-heit" 7 Be-trug. 7 Das
"Je-sus" 7 macht frei. 7 Ich

Stä-dten ver-bannt, 7 In-dia-ner als Freund. So
Le-ben ver-sucht, hab's ver-flucht und be-schwor'n. Ich
kann es nicht sein, da-von hab ich ge-nug. Da
hab es ge-wagt, und nun bin ich da-bei. Mit

leb ich mein Le-ben; 7 mit-ten im Wald. Ge-
woll-te nur frei sein, 7 frei von der Welt. Im
muss es was ge-ben, hab's noch nicht ent-deckt. Wo
IHM will ich le-ben, es gibt kein Zu-rück, für

fah-ren wird's ge-ben, doch das lässt mich kalt.
Wald ganz al-lein sein, wo Geld nicht mehr zählt.
find ich das Le-ben, wo ist es ver-steckt?
IHN al-les ge-ben. Oh Mann, welch ein Glück.

Frei-sein! Ich will frei-sein! Frei in die-ser Welt.
Frei sein! Ich werd' frei-sein! Frei von die-ser Welt.

Le-ben im Wald in den Ber-gen, nichts, was mich noch hält.
Le-ben werd' ich mit Je-sus, nichts, was mich noch hält.

Frei sein! Ich will frei-sein! Auf Frei-heit ganz er-
Frei sein! Ich werd' frei-sein, von Sün-den - skla-ve-

picht, 7 leb ich al-lein in den Ber-gen, Doch
rei. So leb ich ab heut mit Je-sus. Und

frei bin ich nicht. 2. Die bin end-lich frei. Und bin end-lich frei.
3. Doch
4. Man

Text, Melodie u. Rechte: Daniel Grunwald
Trapperlager 2000

